

Von Grönland nach Neufundland

Schiff:
Ocean Explorer

Termin:
15.09.2027
15 Nächte

INKL. FLUG

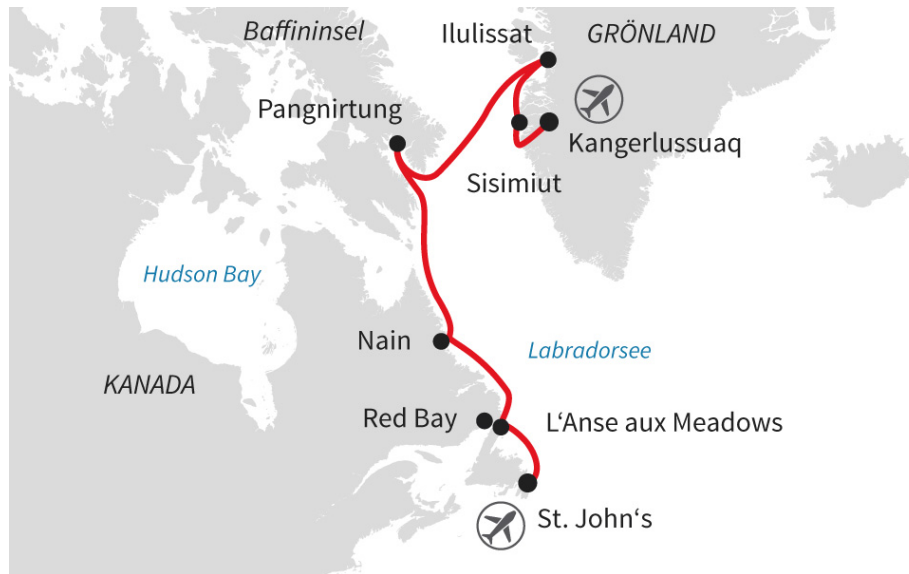


AKTIV
PROGRAMM

ANGEBOT

Preis ab

15.175 €



Beispiel-Route, Änderungen vorbehalten!

Reiseverlauf



Tag 1: Anreise / Keflavik

Fluganreise nach Island. Der internationale Flughafen Keflavik befindet sich ca. 50 km von der Hauptstadt **Reykjavik** entfernt. Etwa die Hälfte der 360.000 Einwohner Islands leben in der Hauptstadt Reykjavik und ihren Nachbargemeinden. Es gibt einiges zu entdecken und Sie können je nach Ankunftszeit die Stadt auf eigene Faust erkunden: Zum Beispiel das Konzerthaus Harpa mit ihrer beleuchteten Wabenfassade aus Glas und Stahl, das 1881 fertig gestellte Isländische Parlament oder die Domkirche, Reykjaviks lutherische Kathedrale. Reykjavik bietet außerdem zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten und fantastische Restaurants. Übernachtung im Hotel.



Tag 2: Keflavik / Kangerlussuaq / Einschiffung

Charterflug nach **Kangerlussuaq** in Westgrönland. Kangerlussuaq, die Siedlung an der Spitze des Fjords, ist ein ehemaliger Stützpunkt der US-Luftwaffe und Grönlands wichtigster Flugplatz. Die Einschiffung erfolgt mit den Zodiacs zum Schiff, das außerhalb des Fjords vor Anker liegt. Wir empfehlen für den Zodiactransfer eine wasserdichte Jacke einzupacken. Ihre Expeditions-Kreuzfahrt beginnt mit der Fahrt durch den etwa 160 km langen Fjord hinaus ins Meer.



Tag 3: Sisimiut

Heute erkunden Sie die Kommune Qeqqata an der Westküste Grönlands, gelegen an der Davisstraße. Sie haben Zeit, durch die historische Stadt **Sisimiut** zu schlendern, in der noch heute mehrere Kolonialbauten aus dem 18. Jahrhundert stehen – darunter auch die Bethel-Kirche. Halten Sie einfach Ausschau nach dem markanten, blau-roten Gotteshaus aus Holz. Zu den heutigen Aktivitäten gehört zudem eine Vorführung der traditionellen Kunst des Kajakbaus. Das Kajak, das derzeit eine kulturelle Renaissance erlebt, gilt als Symbol Grönlands; seine Ursprünge lassen sich über 4.000 Jahre bis zu den Inuit zurückverfolgen, die diese Boote einst zur Jagd und als Transportmittel nutzten. Darüber hinaus planen wir, uns mit unseren lokalen Mountainbike-Partnern in Sisimiut zusammenzutun, um gemeinsam jene Pfade zu erkunden, die über die Stadtgrenzen hinausführen.



Tag 4: Ilulissat

Ilulissat – auf Grönländisch „Eisberge“ – ist einer der Höhepunkte jeder Reise entlang der Westküste Grönlands. Der Ilulissat-Eisfjord, der 2004 zum UNESCO-Weltnaturerbe erklärt wurde, bringt unzählige Eisberge hervor. Tatsächlich beheimatet er einen der produktivsten Gletscher der nördlichen Hemisphäre: den Sermeq Kujalleq (auch bekannt als Jakobshavn-Gletscher). Eine Zodiac-Exkursion bietet eine einzigartige Gelegenheit, das Spektakel der gewaltigen Eisberge zu erleben, die hinaus in die Diskobucht treiben. Es ist geplant, mit den Zodiacs an Land zu fahren, um die nahegelegene Stadt Ilulissat zu besuchen; von dort aus unternehmen Sie eine Wanderung zum Eisfjord, wo Sie diese unglaubliche Parade von Eisbergen vom felsigen Ufer aus bestaunen können. Rechnen Sie damit, während Ihres Aufenthalts in der Stadt zahlreichen Hunden zu begegnen. Einst übertraf die Anzahl der Schlittenhunde in Ilulissat tatsächlich die der Einwohner – was kaum verwundert, ist dieser Ort doch der Geburtsort des Entdeckers Knud Rasmussen, des ersten Europäers, der die Nordwestpassage mit dem Hundeschlitten durchquerte. Sofern es die Zeit erlaubt, können Sie ein lokales Museum besuchen, das seinem Gedenken gewidmet ist.



Tag 5: Auf See

Während des Seetages lädt Ihr Expeditions-Team zu interessanten Vorträgen über die Tierwelt und Geschichte Grönlands sowie über die Geologie, Ökologie und die unglaublichen Sehenswürdigkeiten ein, die Sie schon bald selbst erkunden werden.



Tag 6: Pangnirtung

Sie erreichen die **kanadische Arktis**, Nunavut – Kanadas jüngstes Territorium. Nunavut, dessen Name in der Sprache der Inuktitut „unser Land“ bedeutet, erstreckt sich nördlich des Polarkreises, umfasst über 1,8 Millionen Quadratkilometer (695.000 Quadratmeilen) und gilt als Heimat der Inuit in Kanada. Sie besuchen Pangnirtung, ein Ort, der an der Mündung des Pangnirtung-Fjords liegt, welcher in den Cumberland Sound übergeht. Der Ort ist eine Hochburg der Inuit-Gemeinschaft und ein idealer Ort, um mehr über die Inuit-Kultur zu erfahren und gleichzeitig kunstvoll gefertigte traditionelle Kunstwerke – insbesondere Textilien – zu bewundern.



Tag 7: Monumental Island

Monumental Island – auf Inuktitut „Oomienwa“ genannt – liegt unmittelbar vor der Südostküste von Baffin Island und wurde von dem Arktisforscher Charles Francis Hall zu Ehren von Sir John Franklin benannt, der auf der Suche nach der Nordwestpassage verschollen blieb. Wie die angrenzenden Landmassen ist auch die Insel karg, felsig und dem Wind ausgesetzt. Doch gerade aufgrund ihrer Lage am Zusammenfluss verschiedener Meeresströmungen beherbergt sie im Hochsommer eine enorme Anzahl von Gryllteisten, die hier nisten, brüten und ihre Jungen aufziehen. Monumental Island ist zudem bekannt für seine massigen Walrosse mit ihren beeindruckenden Stoßzähnen, die häufig in Gruppen an ihren Ruheplätzen an Land zu beobachten sind. Die hier verlaufenden Untiefen halten riesige Eisberge fest, die auf ihrem Weg nach Süden treiben; und eine Fahrt mit dem Zodiac am Rande der Davisstraße – die die Baffin Bay mit der Labradorsee verbindet – ist ein unvergessliches Erlebnis.

Tag 8-9: Torngat Mountain Nationalpark

Der **Torngat-Mountains-Nationalpark** wird Sie in Staunen versetzen. In dem 2008 gegründeten, 10.000 Quadratkilometer großen Nationalpark erheben sich Kanadas höchste Berge östlich der Rocky Mountains. Der Park wirkt wie ein lebendiges Gemälde unberührter Wildnis: mit Fjorden, Gletschern, überwältigenden Landschaften, borealen Wäldern und vielfältiger Tierwelt. Auch kulturell ist der Park von großer Bedeutung. Er liegt am nördlichen Rand von Nunatsiavut, dem seit 2005 anerkannten Heimatgebiet der Labrador-Inuit mit eigener Verfassung und Verwaltung. Seit über 7.500 Jahren leben die Nunatsiavut und ihre Vorfahren in dieser Region. „Torngat“ bedeutet auf Inuktitut „Ort der Geister“ und verweist auf die spirituelle Bedeutung des Landes. Der Nationalpark schützt zahlreiche Tierarten, darunter Waldkaribus, Schwarzbären, Labrador-Wölfe, Rot- und Polarfüchse, Eisbären sowie Wanderfalken. Erkunden Sie dieses majestätische Wildnisgebiet bei Zodiac- und Kajak-Ausflügen sowie geführten Wanderungen.



Tag 10: Nain, Nunatsiavut

Nain, das rund 1.200 Einwohner zählt, ist die Verwaltungshauptstadt von Nunatsiavut – jener halbautonomen Region im nördlichen Labrador, die von den Inuit beansprucht wird. Im äußerst modern anmutenden Illuq Cultural Centre können Sie durch interaktive Ausstellungen, Kunstwerke und Kulturprogramme mehr über das Erbe der Labrador-Inuit erfahren. Um anschließend auch die andere Kulturgruppe kennenzulernen, die diese Region geprägt hat, unternehmen Sie einen Spaziergang durch die Stadt und entdecken dabei den historischen Komplex der Herrnhuter Mission, der bereits 1771 gegründet wurde. Die weiß getünchte Kirche und das Missionshaus zeugen von jahrhundertlangem kulturellem Austausch zwischen den Inuit und europäischen Missionaren. Sie haben zudem Zeit, mit freundlichen Einheimischen ins Gespräch zu kommen, Geschichten aus vielen Generationen zu lauschen und traditionelle Speisen wie den Arktischen Saibling und Moorbeeren zu kosten. Ein geführter Wanderung bietet schließlich die Gelegenheit, atemberaubende Ausblicke auf die umliegenden Berge und das Meer zu genießen.



Tag 11: Seetag

Während Ihr Schiff Kurs auf den Süden nimmt, genießen Sie den Ausblick auf die Küste Labradors. Nutzen Sie diesen Tag auf See, um sich gemeinsam mit den Expeditionsmitarbeitern an Deck auf die Suche nach Walen und Vögeln zu begeben.

Tag 12: L'anse aux Meadows

Stellen Sie sich die hölzernen Langboote vor, die die Wikinger im Jahr 1000 n. Chr. über unglaubliche 2.180 Kilometer von Grönland nach Neufundland brachten. Heute besuchen Sie die archäologischen Überreste genau an jenem Ort, an dem sie mit ihren handgehauenen Schiffen an Land gingen. Die „L'Anse aux Meadows National Historic Site“ (die zudem als UNESCO-Weltkulturerbe anerkannt ist) stellt die einzige gesicherte nordische bzw. Wikinger-Siedlung in Nordamerika dar. Nehmen Sie an einer Führung teil und sehen Sie, wo der Nordmann Leif Eriksson – der Sohn Eriks des Roten – vermutlich um das Jahr 1000 n. Chr. „Vinland“ (das Gebiet der Ostküste, einschließlich des später als Neufundland bekannten Raumes) gründete. Erkunden Sie die rekonstruierten Torfhütten und nordischen Ruinen auf dem gesamten historischen Gelände – ein Beweis dafür, dass die Wikinger Nordamerika bereits 500 Jahre vor der vielbeachteten Ankunft von Christoph Kolumbus entdeckten.



Tag 13: Seetag



Tag 14: St. John's / Ausschiffung

Ihre Schiffsreise endet in **St. John's**. Übernachtung in einem Flughafenhotel.

Tag 15-16: St. John's / Rückreise

Rückflug zu Ihrem Heimatflughafen. Ankunft am nächsten Tag.

Enthaltene Leistungen

- Linienflüge mit Icelandair/Lufthansa nach Keflavik und zurück von St. John's in Economy Klasse.
- Charterflug von Keflavik nach Kangerlussuaq in Economy Klasse.
- Alle Flughafensteuern und -gebühren.
- 1 x ÜF in Reykjavik vor der Schiffsreise.
- 1 x Ü in einem Flughafenhotel in St. John's nach der Schiffsreise.
- Schiffsreise (12 Nächte) in der gebuchten Kabinenkategorie ab Kangerlussuaq/bis St. John.
- Vollpension an Bord inkl. aller Softdrinks, Säfte und Kaffee/Tee/Kakao. Während der Bar-Servicezeiten und beim Abendessen sind Bier, Standardweine, Spirituosen und Cocktails inklusive.
- Der Zugang zum WiFi ist kostenlos (für ein Gerät; für datenintensivere Anwendungen sind Premium-Pakete gegen Aufpreis an Bord erhältlich).
- Englischsprachiges Expeditionsteam und wissenschaftliche Vorträge an Bord.
- Alle Zodiacfahrten und Anlandungen.
- Transfer mit dem Flybus zwischen Flughafen und Hotel in Reykjavik.
- Transfer zwischen Hotel in Reykjavik und Flughafen in Keflavik.
- Transfer zwischen Flughafen und Schiff in Kangerlussuaq.
- Kostenlose Leih-Gummistiefel an Bord.
- Expeditions-Anorak geschenkt, Übergabe an Bord.

- Ein Reiseführer Grönland pro Kabine.
- „Photographic Journal“ (Link zu digitaler Fotogalerie der Reise).

Nicht enthaltene Leistungen

- Reiserücktritt- und Abbruchversicherung (empfohlen).
- Auslandskrankenversicherung inkl. Krankenrücktransport (obligatorisch).
- Trinkgelder sind nicht inklusive (Empfehlung: für das Hotel Team: 25 USD pro Person/Tag, für das Expeditions-Team: nach eigenem Ermessen).
- Sitzplatzreservierung im Flugzeug.
- Visum- und Passgebühren (falls erforderlich).

Hinweise

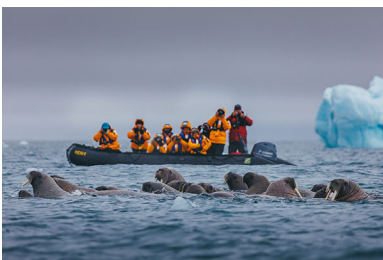
- Bitte verstehen Sie die ausgeschriebenen Reiseverläufe als Beispiele, Änderungen der Routenführung und des Programms aufgrund aktueller Eis- und Wetterverhältnisse, behördlicher Anlandegenehmigungen sowie der besten Möglichkeit zur Tierbeobachtung behalten wir uns in angemessenem Umfang vor.
- Der Abschluss einer Auslandskrankenversicherung mit Krankenrücktransport muss nachgewiesen werden.
- Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens (online) vor Reiseantritt ist vorgeschrieben.
- Bei den Charterflügen gilt eine strenge Gewichtsbeschränkung für aufgegebenes Gepäck und Handgepäck. Es besteht keine Möglichkeit, für zusätzliches Gepäck zu bezahlen. In Ihren Reiseunterlagen finden Sie die Gewichtsangaben für das Gepäck.
- Für Expeditionen nach Grönland gilt: alle Teilnehmer, die 66 Jahre oder älter sind oder eine Behinderung oder Vorerkrankung haben, müssen ein ärztliches Attest vorlegen. Dieses muss die Eignung des Reisenden für die Expedition bestätigen, einschl. seiner Fähigkeit, alle notwendigen Medikamente mitzubringen und mit den Herausforderungen abgelegener und klimatisch anspruchsvoller Umgebung zurechtzukommen. (Quelle: https://expeditionsgreenland.gl/indhold/apply-for-an-expedition-permit/medical-certificate?sc_lang=en, Stand Mai 2025).
- Einzelreisende: Wenn keine Einzelkabine gewünscht wird, ist die Unterbringung an Bord in geteilten Kabinen der Kat. B2, C2, D2 und J3 möglich. Die Unterbringung erfolgt in diesem Fall mit anderen Reisenden des gleichen Geschlechts und evtl. anderer Nationalität. Es fallen keine Gebühren an, außer nötige Einzelzimmer bzw. Einzelzimmerzuschläge in Hotels bei An- oder Abreise.

Aktivitäten



Vorträge an Bord

Sie können jeden Tag an interessanten Präsentationen und Vorträge der weltklasse Polar-Experten- und Spezialisten teilnehmen. Dabei erfahren Sie mehr über die faszinierende Polargeschichte, Biologie, Ornithologie, Glaziologie, Geologie und andere polarbezogene Themen. Die Vorträge erfolgen in englischer Sprache. Bei ausgewählten Reisen sind deutschsprachige Experten an Bord.(Inklusive)



Zodiac-Anlandungen & Zodiac-Fahrten

Während Ihrer Expeditions-Kreuzfahrt verbringen Sie so viel Zeit wie möglich an Land und auf dem Wasser. Mit den robusten und wendigen motorisierten Schlauchbooten (meist von der Marke Zodiac) gelangen Sie zu abgelegenen Buchten und Küsten, während Ihr Schiff vor Anker liegt. Abhängig von den Wetterverhältnissen versucht Ihr Expeditionsteam ein- bis zweimal täglich mit Ihnen Anlandungen und Zodiacfahrten zu unternehmen, um an Land die polare Natur- und Tierwelt zu erkunden und ganz nah an die Gletscher und Eisberge zu gelangen. Die Crew ist beim Ein- und Aussteigen behilflich und ermöglicht ein sicheres besteigen der Boote.(Inklusive)



Wanderungen

Bei den Anlandungen erkunden Sie gemeinsam mit Ihrem Expeditions-Team die polare Region zu Fuß. Es bleibt genügend Zeit zum Fotografieren, die bezaubernde polare Umgebung zu bewundern und den erfahrenen Guides bei den Erläuterungen zu lauschen. Die Einteilung der Gruppen erfolgt nach unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden.(Inklusive)



"Polar-Plunge"

In Ihrem Koffer darf die Badekleidung nicht fehlen. Denn bei jeder Kreuzfahrt wird je nach Wetterverhältnissen versucht, einen „Polar Plunge“ anzubieten. Nutzen Sie die Gelegenheit und wagen Sie einen Sprung ins erfrischende polare Wasser.(Inklusive)



Foto-Guide

Die grandiosen Erlebnisse Ihrer Reise als gelungene Fotos festzuhalten, sollte keine Herausforderung sein. Unsere Fotografen an Bord helfen Ihnen mit Praxis-Tipps, Ihre eigenen Fähigkeiten zu verbessern. So können Sie die Schönheit der Polarregionen als bleibende Erinnerung festhalten.(Inklusive)



Kajakfahren

Das Kajak-Programm ist eine großartige Möglichkeit, die Umgebung genau zu erkunden. Als Alternative zu den Anlandungen oder Zodiac-Ausfahrten unternehmen Sie in einer kleinen Gruppe mehrere Kajakfahrten pro Reise. Die Anzahl der Kajakmöglichkeiten ist wetterabhängig und wird nur bei ruhigen Bedingungen durchgeführt. Vorkenntnisse im Kajakfahren sind erforderlich, und Sie müssen in der Lage sein, einen nassen Ausstieg zu machen, um teilnehmen zu können. Anfänger, die sich für Kajak interessieren, sollten die Teilnahme am Paddelausflug in Betracht ziehen.Preis Kajakfahren: ab 1.900 € pro Person (Buchung im Voraus empfehlenswert)



Paddling

Sie interessieren sich für Kajakfahren? Haben jedoch minimale oder keine Kajak-Erfahrungen? Dann ist dieser einmalige Paddel-Ausflug auf einem stabilen Sit-on-Top-Kajak perfekt! Der Ausflug findet nur bei ruhigen Wetterverhältnissen statt. Die erfahrenen Guides an Bord sind immer anwesend und geben Anweisungen und Hilfe, damit Sie sicher auf dem Polarmeer paddeln können.Preis Sit-on-top Kajak: ab 280 € pro Person (Buchung im Voraus empfehlenswert)



Mountain Biking

Lust auf ein aktives Abenteuer? In Begleitung Ihres Expeditions-Teams und einem lokalen erfahrenen Partner unternehmen Sie eine Mountainbike-Tour durch die atemberaubende Landschaft in der Nähe von Sisimuit. Um daran teilzunehmen, müssen Sie fit sein und über gute Kondition verfügen. Die Strecke führt größtenteils über Schotterstraßen mit einigen Offroad Passagen. Die Fahrer sollten daher in der Lage sein kleine Hindernisse (wie Wurzeln oder Felsen) zu bewältigen und ihre Gänge der Strecke entsprechend anzupassen. Preis Mountain-Biking: ab 190 € pro Person (Buchung im Voraus empfehlenswert)

Expeditionsteam










Expeditions-Team

Das „Quark-Expeditions-Team“ an Bord tut alles, um Ihnen unvergessliche Reisemomente zu beschern. Leidenschaft für die polaren Regionen, das Know-How, Engagement und die ständige Neugier gehören zu dem erfahrenen Team, das auf mittlerweile 30 Jahre Polarforschung zurückgreifen kann. Das Team ist international und alle absolvieren eine strenge Ausbildung bei der schiffseigenen Quark-Academy. An Bord laden sie zu interessanten Vorträgen und Präsentationen ein, begleiten Sie bei den Ausflügen und Aktivitäten und sorgen für Ihre Sicherheit an Bord und bei den Ausflügen.

Kabinen & Preise

Reisetermin: 15.09. - 30.09.2027

Schiff: [Ocean Explorer](#)

Kategorie	Deck	Beschreibung		Preis in € pro Person
	A1	3	Studio Single Kabine	Special-Preis 22.000-€ 20.905 €
	B2	4	Veranda Forward Kabine	Special-Preis 15.175 € 15.970-€
	B1	4	Kabine zur Alleinbenutzung	Special-Preis 24.165 € 25.435-€
	C2	4, 6, 7	Veranda Kabine	Special-Preis 15.820 € 16.650-€
	C1	4, 6, 7	Kabine zur Alleinbenutzung	Special-Preis 25.265 € 26.590-€
	D2	4, 6	Veranda Suite	Special-Preis 16.645 € 17.520-€
	D1	4, 6	Suite zur Alleinbenutzung	Special-Preis 26.675 € 28.075-€
	G1	7	Studio Veranda Single Kabine	Special-Preis 22.290 € 23.460-€
	J3	6	Triple Suite	Special-Preis 12.785 € 13.455-€
	K2	7	Penthouse Suite	Special-Preis 21.715 € 22.855-€
	L2	7	Owner Suite	Special-Preis 23.000 € 24.210-€

Special-Preis bei Buchung bis 30.09.2026.

Hotels für Verlängerungsnächte

Fluginformationen

- TOP CityLine Hotel Reykjavik Centrum: ab 150 € ÜF/DZ, 290 € ÜF/EZ
- Center Hotel Arnarhvoll Reykjavik: ab 150 € ÜF/DZ, 290 € ÜF/EZ
- Aurora Hotel Keflavik-Airport: ab 200 € ÜF/DZ, 390 € ÜF/EZ
- Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, München inklusive
- Bremen, Hannover, Stuttgart, Wien, Zürich + 60 €

Preise pro Person/Nacht

Ihr Schiff auf dieser Reise: [Ocean Explorer](#)



